



## Ruhe jetzt, Wolfgang!

Begabungen zur Entfaltung zu bringen, das ist die Kunst.

Kunst und Kultur leben von starker Unterstützung und guter Förderung. Nur so können Menschen kulturelle und künstlerische Leidenschaft entwickeln und deren Ergebnisse genießen. Die Sparkasse hilft dabei, dass das gelingt.



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse**  
Freiburg-Nördlicher Breisgau

# The very best time of year

Musik für  
Chor & Instrumente

Musikschule  
im Breisgau eV   
Jugend- und Erwachsenenbildung

  
KAMMERCHOR  
**cantemus!**  
GUNDELFINGEN E.V.



**Musikschule im Breisgau eV**  
Jugend- und Erwachsenenbildung

## UNSER UNTERRICHTSANGEBOT

### MUSIKZWERGE

Gemeinsames Musizieren für Kleinkinder mit ihren Familien

*Alter:* ca. 9 Monate bis 3 ½ Jahre

### MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

Gemeinsam Musik erleben mit allen Sinnen, mit Augen, Ohren und Händen, Singen und Tanzen, Hören und Fühlen, Spielen und Lernen

*Alter:* 4 – 6 Jahre

### TÄNZERISCHE FRÜHERZIEHUNG/ BALLETT / MODERN DANCE

### INSTRUMENTALUNTERRICHT

Holz-, Blechblas-, Streich-, Schlag-, Zupf- und Tasteninstrumente

### GESANG

Klassisch und Rock/Pop

### BESONDERE ANGEBOTE

Instrumentenkarussell

Beat & Stomp

Chöre

Musikschulkarte für Erwachsene

#### **Kontakt:**

Musikschule im Breisgau eV  
Jugend- und Erwachsenenbildung  
Vörstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen

Tel. 0761/58 98 91  
[www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de)



## Kammerchor „Cantemus!“ e. V. Gundelfingen

„Cantemus!“ e. V. wurde im Frühjahr 2012 gegründet und ist somit ein recht junges Mitglied des Badischen Chorverbandes. Die rund 50 Mitglieder verbindet das gemeinsame Interesse an der Aufführung vorwiegend geistlicher Musik aller Stilepochen. Auch außermusikalisch sind wir eine starke (Chor) Gemeinschaft.



[www.cantemus-gundelfingen.de](http://www.cantemus-gundelfingen.de)

## Bernhard Schmidt

Bernhard Schmidt ist seit der Gründung von Cantemus! e. V. unser musikalischer Leiter. Nach Abschluss seiner Studien der Schul- und Kirchenmusik sowie Chorleitung in Freiburg und Stockholm ist er außerdem als Verbandschorleiter und Leiter der Chorleitungsausbildung des Saarländischen Chorverbandes, als musikalischer Leiter des Kirchenchores Heilig Kreuz Münchweiler, der Ensemble Canta Nova Saar, John Sheppard Ensemble Freiburg und Chapelle de la Vigne tätig.

Im Juni 2013 wurde er mit dem Kulturpreis des Regionalverbandes Saarbrücken ausgezeichnet. Die Teilnahme an Wettbewerben, CD- und Rundfunkproduktionen runden seine künstlerische Tätigkeit ab.

Weitere Informationen unter:  
[www.schmidt-bernhard.com](http://www.schmidt-bernhard.com)





# The very best time of year

Musik für Chor und Instrumente

Festhalle Gundelfingen

Sonntag, 20. Dezember 2015

17:00 Uhr

Eintritt frei – Spenden willkommen

## Programmreihenfolge

**John Rutter (\*1945):** The very best time of year

*Lia Ahvlediani, Klavier*

**Gemeinsames Lied:** Wir sagen Euch an den lieben Advent

*Lia Ahvlediani, Klavier*

**Georg Philipp Telemann (1681 – 1767):** Con tenerezza – Presto; (Methodische Sonate D-Dur)

*Franziska Reuter, Blockflöte; Miriam Heuper - Reuter, Klavier*

**Johann Joachim Quantz (1679 – 1773):** Allabreve ma Presto (Duetto op.2 Nr.6 )

*Nicola Koch, Annette Hartenstein; Blockflöte*

**Niels Wilhelm Gade (1817 – 1890):** Andantino con motto - Allegro vivace (Fantasiestücke, Op.43)

*Katharina Wieseler, Klarinette; Leah Skusa, Klavier*

**Gemeinsames Lied:** O Tannenbaum

*Lia Ahvlediani, Klavier*

**Béla Bartók (1881 – 1945):** Zwei ungarische Lieder

**Napoléon Coste (1805 – 1833):** Walzer Op. 51

*Paula Bäß, Klara Medgyesi; Gitarre*

**Gemeinsame Lieder:** Es ist ein Ros entsprungen; Satz: Michael Praetorius (1517 – 1621)

*Paula Nagel, Malin Raaf, Elisa Wilkes, Querflöte; Lia Ahvlediani, Klavier*

Tochter Zion; Satz: Georg Friedrich Händel (1685 – 1759)

*Paula Nagel, Malin Raaf, Elisa Wilkes, Querflöte; Lia Ahvlediani, Klavier*

**Georg Friedrich Händel (1685 – 1759):** Largetto - A tempo di Gavotti – Allegro ( Sonate C – Dur)

*Anton Schaffer, Blockflöte; Nathalia Cuenca, Klavier*

**Carl Pilipp Emanuel Bach (1714 – 1788):** Solvegietto c- moll

*Ann Sophie Endewardt, Klavier*

**Dennis Todd (\*1971):** Double Dance

**Robert Schumann (1810 – 1856):** Von fremden Ländern und Menschen

*Lioba Luna Schulte, Klarinette; Hanna Schulte, Klavier*

**Gemeinsames Lied:** Süßer die Glocken nie klingen

*Lia Ahvlediani, Klavier*

**Alan Wilson (\*1955)** Magnificat

*Lia Ahvlediani, Klavier*

**John Rutter (\*1945)** Christmas Lulaby

*Lia Ahvlediani, Klavier*

**Gemeinsames Lied:** Herbei, o ihr Gläubigen; Satz: John Francis Wade (1711 – 1786)

arr. David Willcock

*Paula Nagel, Malin Raaf, Elisa Wilkes, Querflöte; Lia Ahvlediani, Klavier*

Klasse Lia Ahvlediani (Klavier)

Ann Sophie Endewardt

Klasse Heide Boie (Querflöte)

Paula Nagel, Malin Raaf, Elisa Wilkes

Klasse Annette Hartenstein (Blockflöte)

Franziska Reuter, Nicola Koch, Anton Schaffer

Klassen Michael Drölle , Franziska Scherzer

(Gitarre) Paula Bätz, Klara Medgyesi

Klasse Walter Ifrim (Klarinette)

Katharina Wieseler, Lioba Luna Schulte

## O Tannenbaum

1. O Tan-nen-baum, o Tan-nen-baum, wie grün sind dei - ne Blät - ter! Du  
grünst nicht nur zur Som-mers-zeit, nein, auch im Win - ter, wenn es schneit. O  
Tan - nen-baum, o Tan - nen-baum, wie grün sind dei - ne Blät - ter!

2. O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
du kannst mir sehr gefallen.  
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit  
ein Baum von dir mich hoch erfreut.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
du kannst mir sehr gefallen.

3. O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
dein Kleid will mich was lehren:  
Die Hoffnung und Beständigkeit  
gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
dein Kleid will mich was lehren.

Melodie: nach dem Handwerkslied »Es lebe hoch«, vor 1799

Text: Strophe 1 August Zarnack (1777–1827) 1820; Strophe 2 und 3 Ernst Anschütz (1780–1861) 1824

## Süßer die Glocken nie klingen

1. Sü - ßer die Glo-cken nie klin - gen als zu der Weih-nachts - zeit; \_\_\_

's ist, als ob En - ge - lein sin - gen wie - der von Frie - den und Freud, \_\_\_

wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht, wie sie ge - sun - gen in se - li - ger Nacht.

Glo - cken mit hei - li - gem Klang, \_\_\_ klin - get die Er - de ent - lang! \_\_\_

The musical score is written in 6/8 time and consists of four staves. Each staff has a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). Chord symbols are placed above the notes: C, G, G, C, C, F, G/C, G7, C, G, C, Dm, G, C, G, C, Dm, G, C, C, C7, F, G/C, G7, C.

2. O, wenn die Glocken erklingen,  
schnell sie das Christkindlein hört,  
tut sich vom Himmel dann schwingen  
eilig hernieder zur Erd,  
segnet den Vater, die Mutter, das Kind,  
segnet den Vater, die Mutter, das Kind.  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!

3. Klinget mit lieblichem Schalle  
über die Meere noch weit,  
dass sich erfreuen doch alle  
seliger Weihnachtszeit.  
Alle aufjauchzen mit herrlichem Klang,  
alle aufjauchzen mit herrlichem Klang.  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!

## Es ist ein Ros entsprungen

1. Es ist ein Ros entsprungen aus ei - ner Wur - zel zart,  
 wie uns die Al - ten sun - gen, von Jes - se kam die Art

und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kal - ten

Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.

2. Das Röslein, das ich meine,  
 davon Jesaja sagt,  
 ist Maria, die Reine,  
 die uns das Blümlein bracht.  
 Aus Gottes ewgem Rat  
 hat sie ein Kind geboren,  
 und blieb doch reine Magd.  
 (GL-Fassung)

4. Das Blümlein, das ich meine,  
 davon Jesaja sagt,  
 hat uns gebracht alleine  
 Marie, die reine Magd;  
 aus Gottes ewgem Rat  
 hat sie ein Kind geboren,  
 welches uns selig macht.  
 (EG-Fassung)

3. Das Blümelein so kleine,  
 das duftet uns so süß;  
 mit seinem hellen Scheine  
 vertreibt's die Finsternis.  
 Wahr' Mensch und wahrer Gott  
 hilft uns aus allem Leide,  
 rettet von Sünd und Tod.

Melodie: 16. Jahrhundert

Text: Strophe 1–2 Trier 1587/88; Strophe 3 bei Friedrich Layriz (1808–1859) 1844



## Herbei, o ihr Gläub'gen

1. Her - bei, o ihr Gläub' - gen, fröh - lich tri - um - phie - ret, o  
 kom - met, o kom - met nach Beth - le - hem!  
 Se - het das Kind - lein, uns zum Heil ge - bo - ren!  
 1.-4. O las - set uns an - be - ten, o las - set uns an -  
 be - ten, o las - set uns an - be - ten den Kö - nig!

**2.** Du König der Ehren, Herrscher der Heerscharen,  
 verschmäht nicht zu ruhen in Marien Schoß,  
 Gott, wahrer Gott von Ewigkeit geboren.  
 O lasset uns anbeten...

**3.** Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre!  
 Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen:  
 »Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!«  
 O lasset uns anbeten...

**4.** Ja, dir, der du heute Mensch für uns geboren,  
 Herr Jesu, sei Ehre und Preis und Ruhm,  
 dir, fleischgewordnes Wort des ewgen Vaters!  
 O lasset uns anbeten...

### Lateinische Fassung

Adeste, fideles, laeti triumphantes,  
 venite, venite in Bethlehem.  
 Natum videte Regem Angelorum:  
 venite, adoremus, venite, adoremus,  
 venite, adoremus Dominum!

Melodie: vermutlich John Francis Wade (1711–1786) 1743 mit dem Text »Adeste, fideles«  
 Text (dt.): Friedrich Heinrich Ranke (1798–1876) 1826 nach »Adeste, fideles«